



Ausschnitt GWÄTT_QUE#9 Albinen, Hahnenmühleprint, 75x150 cm, auf Alu auf Holzrahmen, 2024

Thomas Andenmatten

Vernissage: Sonntag, 21. April 2024, 11.00 Uhr

Öffnungszeiten: 21. April bis 2. Juni 2024

Freitag bis Montag 15.00 bis 17.00 Uhr

Besuche nach Vereinbarung: Tel 079 306 07 06

Rosutrükelti · CH-3955 Albinen

www.galleriagraziosagiger.ch



Thomas Andenmatten | Ausstellung in Albinen

«Von einem Gwätt zum andern»

Der Briger Thomas Andenmatten, Schüler des renommierten Albiner Fotografen Oswald Ruppen, stellt seine ausschliesslich vor Ort aufgenommenen Bilder im «Rosutruckelti» aus.

Es sind Montagen, die aus Elementen von Stadeln und Ställen bestehen, den «Gwätti». Diese Fotos von Eckverbindungen aus Holz werden ineinander verschachtelt und zu einem schillernden Mosaik aus Farben und Formen gefügt, eine schier unendliche Kombination von Mustern ergeben sich, auch aus den «Gwätti» des «Rosutruckelti».

Der beeindruckende schwarz-weiss Abzug vom Albiner «Rosutruckelti» wirkt wie eine Zeitreise. Wir sehen eine zusammengezimmerte Behausung, die im Lauf der Jahre zum lebendigen Wesen wird, weil jede Generation ihre Spuren hinterlässt. Findet da eine Rückeroberung statt? Oder ist dieses Haus schlicht Zeuge der Symbiose Mensch – Natur? Diese Architektur scheint eine Materialisierung des menschlichen Wesens, das mit dem organisch Gewachsenen verwachsen ist.

Die neuen Montagen von Thomas Andenmatten passen als Kontrast hervorragend in diesen Rahmen. Die digital bearbeiteten Details stechen ins Auge, sie lassen die Farben leuchten und die natürliche Verwitterung erkennen, denen das Holz über Jahrhunderte ausgesetzt ist. Flechten, Moose und andere Pionierpflanzen gedeihen ganz selbstverständlich auf den Holzbalken. Die hochartifizielle Kunstfotografie von Thomas Andenmatten bringt Holzgeister und andere «Goggwärgini» zum Vorschein und lädt zur Entdeckung unserer traditionellen, durchaus menschen- und naturfreundlichen Bauweise ein.

Christine Pfammatter

Kurz-Biografie des Künstlers

1956 in Grächen geboren

1973-77 Ausbildung zum Fotografen bei Oswald Ruppen in Sion und an der Kustgewerbeschule Bern. Assistenzen in Bern und Lichtenstein.

Seit 1980 freier Fotograf in Brig. Vorwiegend Arbeiten in Architektur (Denkmalpflege), Industrie, Werbung und Reportagen. Mitarbeit an zahlreichen Publikationen und Büchern. Kreative Abstecher mit eigenen Projekten. Kollektiv- und Einzelausstellungen.

1985 Kulturförderpreis des Kantons Wallis.

2021 Übergabe des Ateliers an Nachfolgerin.

Seither Wiederaufnahme der Arbeit an freien Projekten. Unter anderem die Dokumentatioin nicht mehr, oder umgenutzter Stadel und Ställe. Bei dieser Arbeit wurde der Fotograf auf das «Gwätt» aufmerksam. die eckverkämmten Wandbalken, die seit Jahrhunderten Walliser Häuser, Stadel und Ställe zusammenhält.



Foto Rosutruckelti, Albinen
Thomas Andenmatten

Wanderung Albinen – Leuk
zur galleria graziosa giger

Sonntag, 28. April 2024
Treffpunkt: Dorfplatz Albinen
Zeit: 14.00 Uhr